Mit Postauto gegen Hauswand gefahren

Am Donnerstag (08.06.2023) kurz nach 5 Uhr ist es auf der Feldlistrasse zu einem Selbstunfall mit einem Postauto gekommen. Ein 47-jähriger Passagier wurde dabei leicht verletzt. Während der Bergung musste die Feldlistrasse gesperrt werden.

Am Donnerstagmorgen kurz nach 5 Uhr fuhr ein 58-jähriger Chauffeur mit dem Postauto der Feldlistrasse entlang. Dabei verlor er aus medizinischen Gründen die Kontrolle über das Postauto, woraufhin das Fahrzeug gegen eine Hausmauer prallte. Ein 47-jähriger Passagier wurde leicht verletzt. Die Staatsanwaltschaft ordnete eine Blut- und Urinprobe an. Der 58-Jährige wurde zur Kontrolle ins Spital gebracht. Beim Unfall entstand hoher Sachschaden an der Liegenschaft und am Postauto. Die Feldlistrasse musste während der Bergung des Fahrzeugs und dessen Abtransport gesperrt werden.

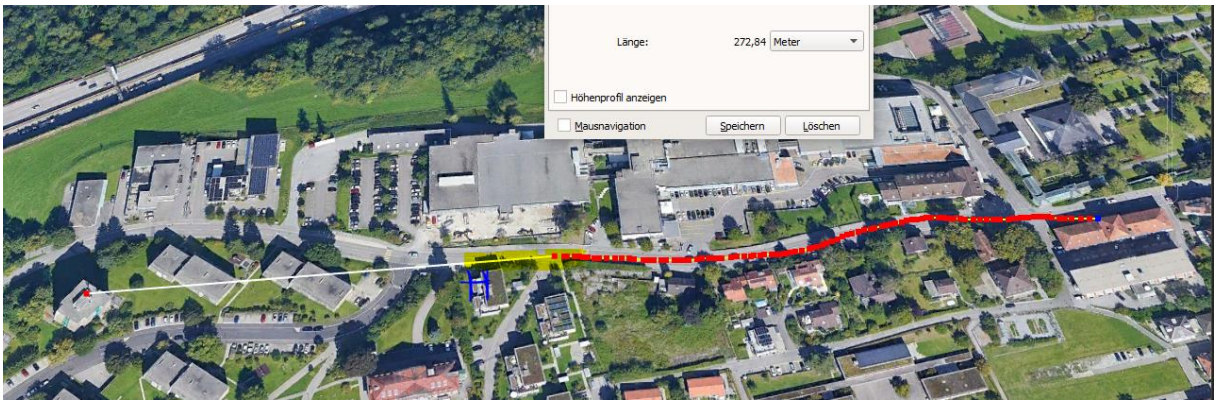
https://www.stadt.sg.ch/news/stsg_stadtpolizei/2023/06/mit-postauto-gegen-hauswand-gefahren-.html

Elektrosmog im Unfallablauf

Der Unfallablauf ist eine Geradeausfahrt nach der leichten Rechtskurve auf der Kuppe der Feldlistrasse.

Bei der letzten Haltestelle „Sömmerli" ist er nahe am Sender, vermutlich hat er hier eine fahrplantechnisch begründete Pause eingelegt, da kaum Halte bisher notwendig waren (1 Passagier).

Bis zur Endlage sind es 270m, Fahrzeit mit im Schnitt um V35 km/h wären 28 Sekunden; die Wucht und die Länge der Kollisionsspuren weisen auf eine verwandte Geschwindigkeit hin.

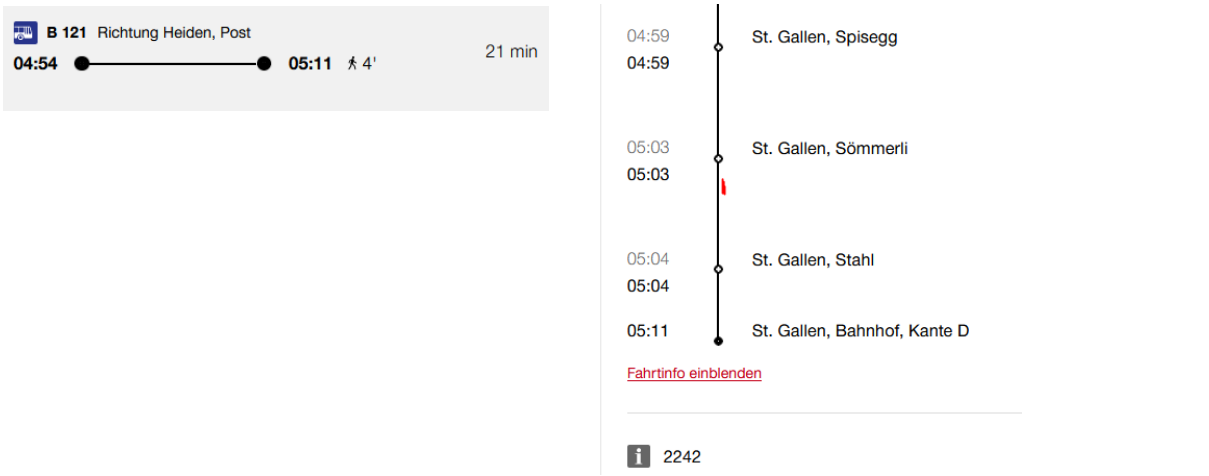


Falls ein LKW entgegengefahren ist, entsteht auch eine Reflexion an der Front dieses Fahrzeugs im Verlauf der Passage vor der Kurve.

Elektrosmog im Unfallablauf

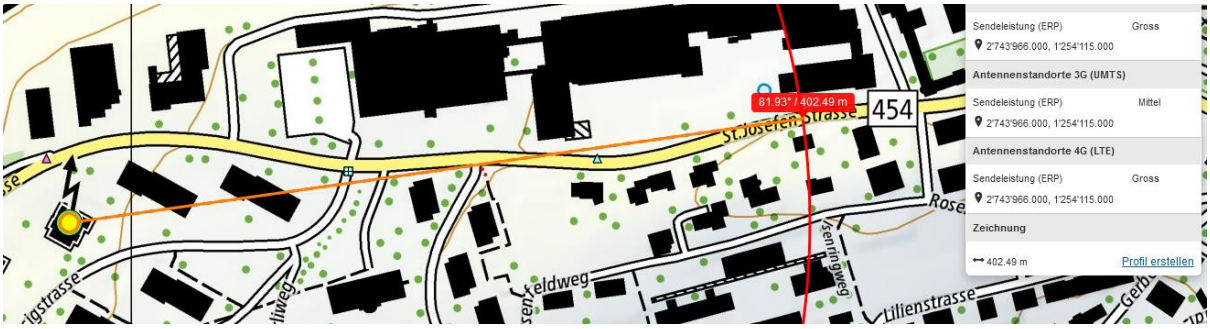
Die Strecke und der Sender ist bekannt von einem kürzlich erfassten tödlichen, historischen Abbiegeunfall: https://www.hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/8156_St.Gallen_14.07.2015.pdf

Der Fahrplan des Kurses:



Möglich, dass zeitnah ein Gegenbus als Leerfahrt unterwegs war Richtung Engelburg.

Das Postauto ist in der letzten Kurve auf gleicher Höhe wie der Sender, wird längs durchstrahlt.



Die NIS-Fachstelle St.Gallen wurde umgehend zu den dortigen Sendeleistungen angefragt:

Beim ***medizinischen*** Unfall des Buslenkers von der Feldlistrasse ist es der Sender vom Hochhaus Zwyssigstrasse, der hier voll aufdreht und den Bus auf der letzten Kurve vor dem Aussetzer des Chauffeurs kurz längs durchstrahlt.

Ich möchte zu diesem Sender gerne den aktuellen Stand der Emissionen wissen, hatte ihn letztmals im Dezember als «mittel» festgestellt:

- Wann wurde er mit den aktuellen Sendeleistungen in Betrieb genommen?

- Wie sind diese Sendeleistungen? (stdbl)

- Wer ist der Betreiber?

- Wurde die Anlage seit Inbetriebnahme messtechnisch überprüft?

Vielen Dank für deine Angaben!

Diese Anfrage wurde bis zum 17.6.23 nicht beantwortet.

Nachfrage am 28.8.23

Ich habe immer noch die folgenden Fragen zum involvierten Sender auf der Zwyssigstrasse, der in dieser letztmals von ihm kontrollierten Fahrlage von hinten einstrahlt (…)

Guten Tag Hansueli

Hier sind die gewünschten Informationen:

- Wann wurde er mit den aktuellen Sendeleistungen in Betrieb genommen?

3G 07.10.2015

4G 07.10.2015, zusätzliche Frequenzen 4G 10.09.2016, 27.11.2019, 19.06.2020 und 04.05.2022

5G Frequenzband 800 MHz nicht adaptiv betrieben: 10.08.2021

5G Frequenzband 3600 MHz 14.02.2020, **Korrekturfaktor für adaptive Antennen aktiviert zwischen Januar und März 2023**

- Wie sind diese Sendeleistungen? (Stdbl)

Standortdatenblatt vom 18.10.2021

Sektor A 30° 3600 WERP

Sektor B 140° 3055 WERP

Sektor C 250° 1965 WERP

- Wer ist der Betreiber?

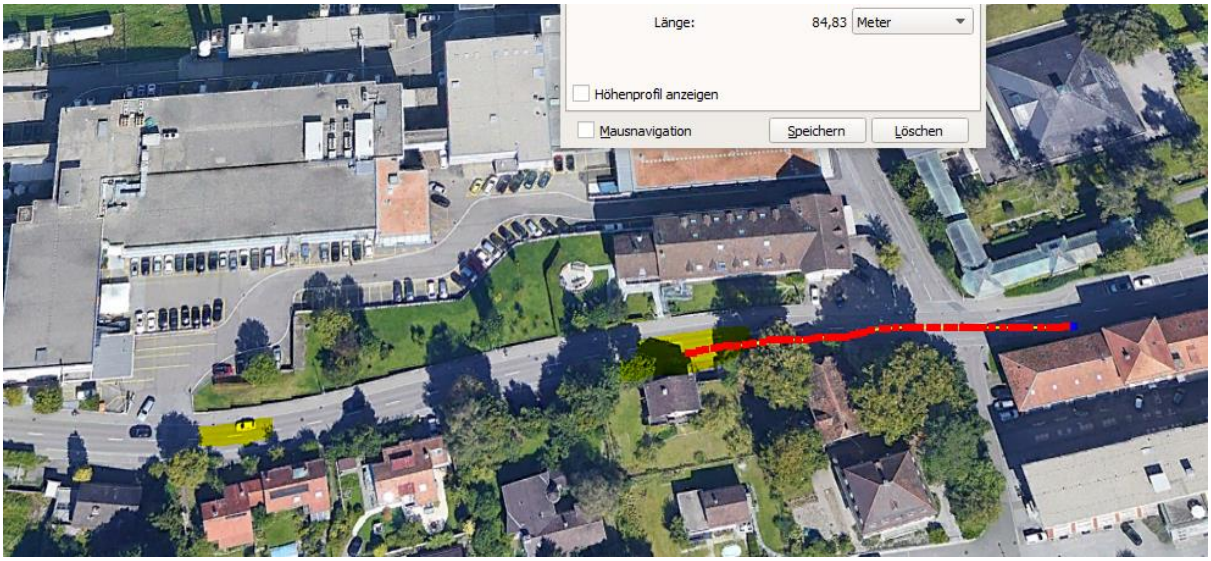
Sunrise

- Wurde die Anlage seit Inbetriebnahme messtechnisch überprüft?

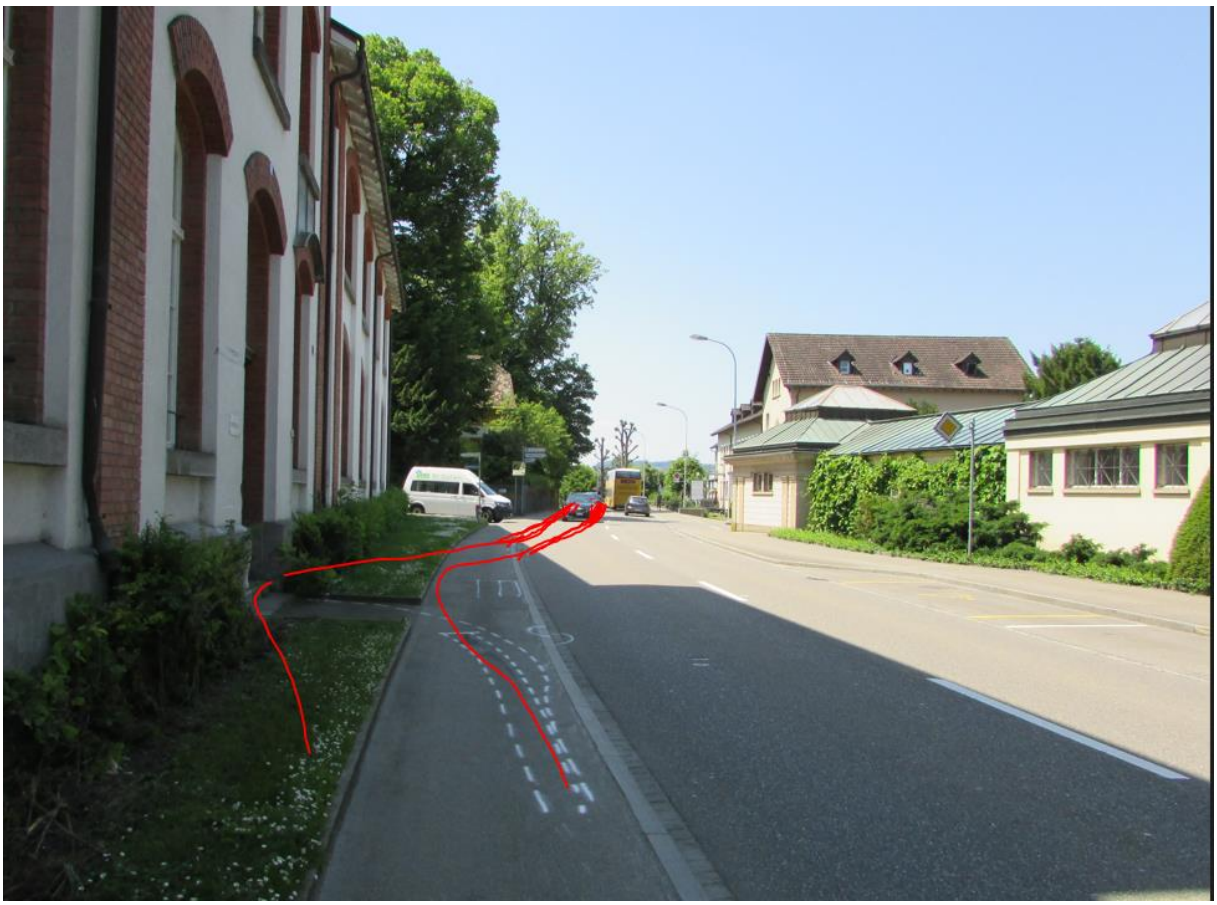
mehrfach.

- Wann fand diese statt?

letztmals 28.04.2023



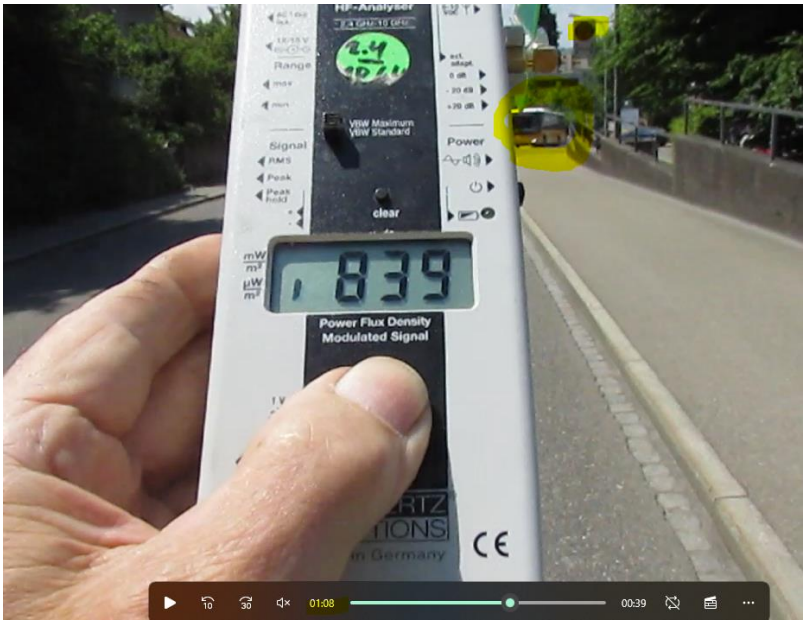
Eine Messung und eigene Dokumentation erfolgte an Ort am 19.6.2023:



Der Sender sieht neu so aus, hat eine SR ca. 100°, ist aber adaptiv, d.h. kann die Leistung problemlos hierhin lenken und bei Bedarf steigern

omnidirektionale Antenne

Direktionale Antenne



Hier naht der betroffene Kurs

1:13 – Postauto von Gerät verdeckt

1.13 Die Sendeleistung wird deutlich gesteigert (+ca. 2/3), die Leistungsangabe mit der omnidirektionalen Antenne (bei einer nächsten Messung) wäre noch eindrücklicher.

Das Postauto gewinnt an Höhe, der Sender strahlt in seine Richtung:

Postauto mit dem Sender „im Schlepp“ verschwindet an der Unfallkurve, die direktionale Antenne hat nun durch die Gehbewegung des Messenden hinter den Bus auch das Signal besser abgerufen:

Bei diesem *medizinischen* Unfall ist wird im Verlauf der Sender vom Hochhaus Zwyssigstrasse identifiziert. Er ist adaptiv und wird den Bus auf der letzten Kurve vor dem Aussetzer des Chauffeurs längs durchstrahlen.

Bei einem Gespräch mit einem Busfahrer der Linie Engelburg-Heiden Mitte August stellte sich heraus, dass der Chauffeur immer noch nicht arbeiten darf. Wie solche Abklärungen bei der SUVA verlaufen, wird hier beim Unfall vom 9.9.12 des Doppelstöckers nach Heiden erklärt:

https://hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/2694_St.Gallen.pdf

Wetter trocken, Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch